

Deutsches Handwerksblatt

ZEITUNG FÜR HANDWERK, HANDEL UND GEWERBE IN DEUTSCHLAND

Donnerstag, 7. November 2002

Ausgabe der Handwerkskammer des Saarlandes

Jahrgang 54 - Nr. 21

Meisterliche Leistung in der Denkmalpflege

Der Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege wurde erstmals im Saarland vergeben

von
Karin Löffler

Saarbrücken. Vom Altar einer historischen Kirche bis zur stillgelegten Zechenanlage sind Denkmäler im Saarland bedeutende Zeugnisse früheren Lebens, Arbeitens und Handelns. Daher kommt im Bereich Denkmalpflege gerade dem Handwerk an der Saar als kompetentem Partner von Denkmaleigentümern und Denkmal-schutzbehörde eine herausragende Rolle zu.

Erstmals ging der von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) mit insgesamt 15 000 Euro dotierte „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ an fünf Denkmal-Eigentümer aus dem Saarland. Weitere 19 saarländische Handwerker, die sich mit Know-how und Sachverstand an den Restaurierungsmaßnahmen beteiligten, wurden für ihre herausragenden Leistungen mit Ehrenurkunden ausgezeichnet.

Denn diesen Handwerksbetrie- ben war es nach den Ausführungen von Dr. Robert Knüppel, Geschäftsführer der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, hervorragend gelungen, mit Einfühlungsvermögen und unter konsequent denkmalpflegerischen Gesichtspunkten alte Bausubstanz für die kommenden Generationen zu erhalten: vom Bauernhaus des 18. Jahrhunderts in Blieskastel über das denkmalgeschützte Schulgebäude der ehemaligen Bergmannsiedlung in Saarbrücken-Von-der-Heydt und die Wintrin-



Ehrungen der Preisträger durch Ministerpräsident Peter Müller, ZDH Präsident Dieter Philipp, HwK-Vizepräsident Hans-Alois Kirf und Dr. Robert Knüppel, Geschäftsführer Deutsche Stiftung Denkmalschutz. Foto: Uskel

ger Kapelle in Kleinblittersdorf bis zum Schloss Münchweiler in Wadern.

Im feierlichen Rahmen der Saarbrücker Ludwigskirche verliehen der saarländische Ministerpräsident Peter Müller, Dr. Robert Knüppel gemeinsam mit dem Präsidenten des ZDH, Dieter Philipp, sowie HwK-Vizepräsident Hans-Alois Kirf die Auszeichnung an die Preisträger.

Müller dankte in seiner Rede vor allem den mit den Restaurierungsarbeiten betrauten Handwerksunternehmen für ihre her-

ausragenden Leistungen. Das saarländische Handwerk habe schon frühzeitig die Bedeutung des Denkmalschutzes erkannt und sich den Herausforderungen gestellt, betonte der Ministerpräsident mit dem Hinweis, dass die HwK bereits Mitte der 80-er Jahre als eine der ersten Kammern in Deutschland eine entsprechende Beratungsstelle für Denkmalpflege sowie den Lehrgang „Restaurator im Handwerk“ eingerichtet habe. Die meisterhafte Restaurierung historischer Denkmäler würdigte er auch als „Symbol für die

Leistungsfähigkeit saarländischer Handwerksbetriebe“.

Auch Dieter Philipp hob die Bedeutung handwerklicher Restaurierungsarbeiten in der Denkmalpflege hervor: „Das Handwerk gestaltet Lebensräume, prägt Alltagskultur und macht Geschichte fassbar. Das Handwerk schützt kulturhistorisches Erbe. In der Denkmalpflege ist das Handwerk der Experte.“ Und die HwK-Saarland sei eine der ersten Kammern mit einem breit gefächerten Wettbewerbsangebot für Handwerk in der Denkmalpflege gewesen.

Nicht ohne Stolz verwies auch HwK-Vizepräsident Hans-Alois Kirf auf die gelungene Verbindung zwischen meisterlichem Können und optimaler Denkmalpflege im Saarland.

Folgende Handwerksbetriebe wurden ausgezeichnet:

Steinmetz-/Steinbildhauer Markus Glöckner (Neunkirchen), Fliesenleger/Steinmetz Martin und Jürgen Blug (Blieskastel), Tischler-Betrieb Fuhrmann & Colling GmbH (Gersheim-Reinheim), Maler und Lackierer Monika Thinnies-Kempf (Mandelbachtal), Schreinerei Alois Sauer (Weiskirchen), Fuger/Holz- und Bautenschutz Edel Ri-Tec GmbH (Saarbrücken), Stukkateur Friedrich Bach (Heusweiler), Dadecker Frank GmbH (Kleinblittersdorf), Maler und Lackierer/Stukkateur Josef Koch (Losheim), Zimmerer/Dachdecker Paul Fuchs GmbH (Lebach), Dachdecker Rebmann & Gehring GmbH (St. Ingbert), Parkettleger/Tischler Heinrich Bickelmann GmbH, Saarbrücken, Maler und Lackierer Martin Mrziglod (Tholey), Stukkateur Günter van Kullenburg (Rehlingen), Tischler/Glaser/Fuger Lieser Holzbau GmbH (Saarbrücken) Tischler/Schreinerei Michael Canné (Wallerfangen), Installation, Heizungsbau und Bad Design Günter Blank GmbH (Saarbrücken).

Folgende Betriebe wurden für nicht prämierte Objekte mit Bundespreisen ausgezeichnet:

Tischlerhandwerk: Firma Reiner Kiefer (Remmesweiler) und Reinhold Dincher GmbH (Püttlingen) Dachdeckerhandwerk: Karl und Ludwig Güth GmbH (Saarbrücken).